

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Mario Czaja (CDU)**

vom 01. Oktober 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Oktober 2018)

zum Thema:

Verkehrslösung Mahlsdorf – Kosten der Veranstaltung am 11.09.2018

und **Antwort** vom 14. Oktober 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Okt. 2018)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Mario Czaja (CDU)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/16607
vom 01.10.2018
über Verkehrslösung Mahlsdorf – Kosten der Veranstaltung am 11.09.2018

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wann und durch wen erfolgten die Einladungen für die Veranstaltung der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz für den 11.09.2018 in Mahlsdorf zur Verkehrslösung Mahlsdorf?

Frage 2:

Wie viele Einladungen wurden wann und durch wen und wo verteilt?

Antwort zu 1 und 2:

Durch einen beauftragten Dienstleister wurden in der 34. und 35. Kalenderwoche insgesamt 2.200 Postwurfsendungen im Plangebiet und 700 Einladungspostkarten im Umfeld des S-Bahnhofs Mahlsdorf verteilt. Zusätzlich wurden Flyer und Plakate in Geschäften, Schulen und Wartehäuschen der Berliner Verkehrsbetriebe, Anstalt des öffentlichen Rechts (BVG) verteilt bzw. ausgehangen.

Darüber hinaus erfolgte durch die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (SenUVK) eine Einladung über einen projektbezogenen E-Mailverteiler, der u.a. auch lokale Akteure beinhaltet.

Frage 3:

Wie viele Mitarbeiter der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz waren an der Vorbereitung der Veranstaltung beteiligt und welcher Zeitaufwand wurde für jeden dieser Mitarbeiter dafür notwendig?

Antwort zu 3:

Die Veranstaltung wurde im Wesentlichen durch einen Mitarbeiter vorbereitet. Zusätzlich erfolgten geringfügige Zuarbeiten einzelner Fachkolleginnen und Fachkollegen.

Frage 4:

An welchen Stellen erfolgt die Dokumentation über die Vorbereitung dieser Veranstaltung?

Antwort zu 4:

Eine gesamthafte Dokumentation der Veranstaltung erfolgt auf der Website der SenUVK unter: https://www.berlin.de/senuvk/verkehr/politik_planung/strassen_kfz/mahlsdorf/.

Frage 5:

Wie viele Mitarbeiter der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz waren auf der Informationsveranstaltung in dienstlicher Funktion vertreten?

Antwort zu 5:

Es waren fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SenUVK in dienstlicher Funktion bei der Veranstaltung anwesend.

Frage 6:

Wie viele Mitarbeiter von externen Dienstleistern waren für die Veranstaltung eingebunden?

Antwort zu 6:

Es waren zwei Personen die Hauptansprechpartner für den Auftraggeber. Je nach Arbeitsaufwand und Tätigkeit waren weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Hilfskräfte und Nachauftragnehmer des beauftragten Dienstleisters eingebunden.

Frage 7:

Welche Kosten sind für externe Dienstleister und Moderatoren entstanden?

Antwort zu 7:

Derzeit liegt noch keine geprüfte Abrechnung vor.

Frage 8:

Wie erfolgte die Auswahl der Dienstleister und Moderatoren?

Antwort zu 8:

Die Leistung wurde auf Grundlage eines öffentlich ausgeschriebenen Dienstleistungsauftrages für Beteiligungsprozesse im Rahmen von Straßenbahnneubauprojekten

vergeben. Die Auswahl der Moderatorinnen und Moderatoren erfolgte durch den Dienstleister.

Frage 9:

Welche Hinweise wurden aus der Informationsveranstaltung am 23. April 2018 bislang aufbereitet (bitte jeweils auflisten)?

Antwort zu 9:

Eine Dokumentation der Veranstaltung mit einer ausführlichen Zusammenfassung von Fragen und Hinweisen aus der Veranstaltung am 23. April steht unter folgender Internetadresse öffentlich zur Verfügung:

https://www.berlin.de/senuvk/verkehr/politik_planung/oePNV/netzplanung/de/tram_ortskern_mahlsdorf.shtml.

Frage 10:

Wer war der Dienstleister für die Informationsveranstaltung am 11.09.2018?

Frage 11:

Wer waren die Moderatoren für die Informationsveranstaltung am 11.09.2018?

Antwort zu 10 und 11:

Mit der Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation wurde die Planergemeinschaft für Stadt und Raum eG in Zusammenarbeit mit der nexus Institut für Kooperationsmanagement und interdisziplinäre Forschung GmbH beauftragt.

Frage 12:

Wie häufig wurde der Dienstleister und wie häufig wurden die Moderatoren bereits für ähnliche Veranstaltungen beauftragt?

Frage 13:

Nach welchen Kriterien wurde der Dienstleister und nach welchen Kriterien wurde die Moderatoren für die Veranstaltung am 11.09.2018 beauftragt?

Antwort zu 12 und 13:

Es wird auf die Antwort zu Frage 8 verwiesen.

Berlin, den 14.10.2018

In Vertretung
Stefan Tidow
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz